

## **Protokoll der Schulkonferenz**

**von Montag, 02. Dezember 2019, 18.00 Uhr in der Aula (Gebäude I)**

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

### **Tagesordnung:**

#### **TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden der Schulkonferenz**

- Hr. Zaddach begrüßt die Mitglieder der Schulkonferenz und stellt Fr. Naujok als Führerin der Rednerliste vor.
- Anzahl der Stimmberechtigten wird festgestellt: LehrerInnen: 11, SchülerInnen: 12, ElternvertreterInnen: 12

#### **TOP 2: Genehmigungen**

- a) Das Protokoll der letzten Schulkonferenz wird mit Änderungswunsch einstimmig genehmigt. Ins Protokoll aufnehmen/ ändern: Hinweis Fr. Wippich auf Neutralität des Vorsitzenden Hr. Zaddach in Bezug auf TOP 7 Äußere Differenzierung im Fach Englisch der letzten Schulkonferenz am 3.6.2019.
- b) Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

#### **TOP 3: Erläuterungen zur Geschäftsordnung (Herr Zaddach, Herr Off)**

- Hr. Off gibt Überblick über die Geschäftsordnung und geht auf § 4 Anträge näher ein. Nimmt Bezug auf §8 (3) in Rückblick auf die Situation der letzten Schulkonferenz und erläutert zudem §8 (4).
- Hr. Off schlägt vor, die vorliegende (anschließend korrigierte/bearbeitete) Geschäftsordnung der Schulkonferenz, als Grundlage der Schulkonferenz in der nächsten Konferenz festzusetzen. Eventuelle Änderungswünsche sind an ihn zu senden. Erfolgt der Beschluss in der Konferenz, wird die neue Geschäftsordnung unmittelbar gültig.

#### **TOP 4: Berichte und Antworten**

##### **1) Bericht zum Antrag der Lehrerkonferenz (8.8.2019) nach §64(4) (Herr Off)**

- Der Antrag der Lehrerkonferenz vom 8.8.2019 bezüglich des Schulverweises aufgrund der Vorkommnisse (verbaler und körperlicher Konflikt zwischen L und S) wurde abgelehnt. Schulaufsichten und Rechtsreferat haben entschieden, dass der Schüler weiter an der Schule beschult wird – intern wird geklärt wie.

##### **2) Antwort zum TOP 10 Schulkonferenz (03.06.2019) „umweltfreundliches Recyclingpapier“ (Herr Off)**

Über Antrag der Papierumstellung auf Recyclingpapier kann die Schule nicht selbständig entscheiden, da aus verschiedenen Gründen der Schulverband darüber bestimmt. Bei der nächsten Ausschreibung des Schulverbands werden ökologische Wünsche aber neu ausgelotet.

##### **3) Terminplan der neuen Schulentwicklungsgruppe „Differenzierung“**

Erstes Treffen der Schularbeitsgruppe findet nächste Woche statt, weitere Termine sind festgelegt. Den Arbeitsprozess der Gruppe wird Hr. Klausen als externer Moderator begleiten. Eltern, SchülerInnen sind eingeladen teilzunehmen.

##### **4) Bericht des Schulleiters (Herr Off)**

- 782 SuS, 64 LehrerInnen, 5.Jahrgang 118SuS
- Auszeichnung MINT freundliche Schule
- Fall der Gewaltandrohung eines Schülers über WhatsApp - zu keinem Zeitpunkt bestand Gefahr. Von Polizei, Ministerium und weiteren betreuenden Stellen wurde der Fall schnell und

kompetent bearbeitet und weiterhin begleitet. In der intensiven und konstruktiven Klassenkonferenz äußerte die Klasse des Schülers den Wunsch, dass er im Klassenverband bleibt. Dies ist aktuell der Fall.

Weitere Tagesordnungspunkte:

- Schulknigge: Appell dem Schulknigge und deren Verbreitung gemeinsam weiterzuarbeiten.
- Digitalpakt: WLAN-Ausbau wird überprüft, weitere Maßnahmen nehmen ihren Lauf.
- Personalsituation ist durch Langzeiterkrankung, Elternzeit und angespannter Arbeitsmarktsituation (z.B. im Fach Deutsch) angespannt, sodass Ausfälle und zunächst intern kompensiert werden. Zum 1.2.2020 erfolgen neue Ausschreibungen.
- Partnerschule in Ghana wurde eröffnet (siehe Internetseite).

#### **5) Bericht des Schulverbandsvorstehers (Herr Runge)**

- PC-Raum: Auftrag ist raus.
- Erweiterung Schülerbücherei weitausschwieriger, Bauantrag ist gestellt, Abschluss evtl. 2020.
- Erneuerung Türen in Geb. II demnächst.
- Kommunaltrecker für die Hausmeister.
- Reparaturen Sporthalle am Vorhang / Prallschutz in der Planung
- NaWi-Räumen nun funktionsfähig und der Umbau weitestgehend abgeschlossen.
- Digitalpakt: Ende September ist der Bescheid gekommen, wie der Plan aussieht: 650.000€ Schulträger trägt Anteil von ca. 17% , ergibt rund 750.000€. Die Anschaffung schulgebundene Endgeräte ist erst (und unter Auflagen) nach der abgeschlossenen Versorgung von WLAN und Präsentationsgeräten in den Klassenräumen möglich. 25.000€ vom Schulträger pro Schule maximal möglich.
- Schwierigkeiten: Gleichzeitigkeit der Aufgabenbewältigung, Auftragslage Gewerke, Fortbildungen der Lehrkräfte.
- SV trägt Herrn Runge den Wunsch nach Stühlen und einem Konferenztisch für den SV-Raum zu einem Gesamtpreis von ca. 600€ vor. Hr. Runge genehmigt auf Zuruf die Summe für die Ausstattung des SV-Raumes.

#### **6) Bericht Schulleiterbeiratsvorsitzender (Herr Zaddach)**

- SEB
- Durchführung Wahlen in den 5., 9. und 10. Klassen.
- Regelmäßige Treffen mit der Schulleitung in vertrauensvoller, angenehmer Zusammenarbeit.
- Informationsfluss zur Thematik „Äußere Differenzierung im Fach Englisch“ war nicht optimal. Der Arbeitskreis wird daher sehr begrüßt, um Transparenz zu schaffen.

#### **7) Bericht des Schülersprechers (Nikolaj Neumann)**

Malik Jaekel (stellvertretender Schülersprecher) stellt vor:

- In Bezug auf den Mobbing-Fall hat sich an der Grundsituation nichts geändert. Daher auch der Appell auf der SV-Sitzung an die Klassensprecher darauf zu achten. Hinweis auf Dierks Projekt gegen Rassismus. Änderung am SV-Statut. Fr. Scodellaro gibt SV positive Rückmeldung zu dem Appell in der SV-Sitzung (ist positiv in der 5. Klasse angekommen). Hr. Off kommentiert, dass Präventionskonzepte auf Anpassung überprüft werden.
- SV stellt Attraktivität des Konzepts der Einführung von „SV-Euro“ in den Raum, mit dem die SV wirtschaftlich handeln könne. Hr. Runge sichert daraufhin der SV jährlich 300€ durch den Schulverband zu – statt „SV-Euro“.

#### **8) Bericht OGS-Leitung (AlfZiemer)**

- bei Fragen zur Abrechnung, Ansprechpartner

- 125 Angebote im Kernbereich
- leider jedoch sinkende Zahlen
- Ballsport AG wird wieder aufgenommen; Technik AG und Umwelt und Natur AG sind neu
- Schülerzeitung AG erhält professionelle Unterstützung von Fr. Schwarz
- eingestellt: Musik AG, Leiter fehlt

#### **9) Bericht des Fördervereins (Frau Bacher)**

- Aufforderung an die SuS/SV, Anträge auch gerne an den Förderverein zu stellen.
- Bisher geleistete Förderungen: Klassenfahrten, Ausflüge, Stadtlauf, das gesunde Schulfrühstück, Spielekisten der 5.Klassen, Schultheater, Vortrag Haverkamp, Akademikertag, Musikabend, Ausbildung Medienscouts.
- Mitgliederzuwachs durch die Eltern der 5.Klassen.
- 139 Mitglieder, zu wenig für die Schülerzahl, Konzept geplant, um weiter Mitglieder zu generieren.

#### **TOP 5: Antrag - maximale Kosten für Klassenfahrten 6/7 (FrauJanzen)**

- Hr. Zaddach verliest Antrag (siehe Anhang).
- Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **TOP 6: Antrag - Pausenordnung (Herr Heinrichsen)**

- Hr. Heinrichs stellt vor: Die Rückmeldung zur Testphase der Pausenordnung fällt bei Lehrkräften, Verwaltung und Hausmeister positiv aus. Die Schülerschaft wollte hingegen nicht so gerne raus, geben aber an, dass es gut tat. Die Klassenräume sind sauberer. SuS wünschen sich mehr Angebot auf dem Schulhof (Sitzmöglichkeiten, Bälle u.ä.).
- Heinrichsen stellt Antrag (siehe Anhang) für den Zeitraum Osterferien bis Herbstferien.
- Schulhofgestaltung: Nachfrage der Elternschaft bezüglich Arbeitskreis Schulhofgestaltung. Nachfrage SV nach Spendenmitbestimmung der Schülerschaft, z.B. bei der Schulhofgestaltung. → Aufforderung an die SV sich in der Arbeitsgruppe aktiv zu beteiligen.
- Schülerbeiträge und Nachfragen zu der momentanen (schlechten) Toiletten-Situation und Stellungnahme der Schulleitung.
- Nachfragen OGS, Alf Ziemer: SuS, die in den Pausen musizieren wollen, können dies auch in den Sommermonaten? → in dem Fall nicht.
- Stimmungsbild der Schülerschaft von Kaja Kemming zusammengefasst: SuS der Oberstufe sehen Pausenregelung positiv – sind aber auch nicht betroffen. Jahrgangsstufen 7-9 stören sich an der Regelung, finden es gleichzeitig zwar auch gut, sind aber letztendlich nicht reflektiert – rebellieren, um dagegen zu sein. Dem 10. Jg. scheint es gleichgültig zu sein, da sie nur noch ein Jahr da sind.
- Antrag ist mit 2 Enthaltungen angenommen.

#### **(TOP 7:) Anregungen/Anmerkungen**

Fr. Kuhlmann weist auf die tatkräftige Unterstützung der anwesenden FSJlerin Ekaterina Surkova hin, mit der Aufforderung diese Möglichkeit (an der Schule ein FSJ zu absolvieren) weiterzutragen.

**Hr. Zaddach schließt die Schulkonferenz um 19:27h.**

Protokoll: Fr. Regine Bruhn